

Offenbacher Benefizregatta: Rudern gegen Krebs für mehr Hoffnung!

Am 6. Oktober 2024 vereint die 10. Offenbacher Benefizregatta Ruderer zur Unterstützung von Krebspatienten auf dem Main.

Am Sonntag, den 6. Oktober 2024, versammelt sich eine beeindruckende Zahl von 240 Ruderinnen und Ruderern in Offenbach, um einen bedeutsamen Beitrag zur Unterstützung von Krebspatienten zu leisten. Die 10. Offenbacher Benefizregatta „Rudern gegen Krebs“, die von der Stiftung Leben mit Krebs organisiert wurde, zieht nicht nur lokale Amateure an, sondern auch Betroffene selbst, die an den insgesamt 60 Vierer-Teams teilnehmen. Die sportliche Herausforderung findet auf einer ca. 300 Meter langen Strecke vor dem Bootshaus des Wassersportvereins 1926 e.V. Offenbach a.M. – Bürgel statt. Hier wird nicht nur gerudert, sondern auch auf das Wohl und die Hoffnung der Betroffenen aufmerksam gemacht.

Diese Veranstaltung ist mehr als nur ein Rennen auf dem Wasser; sie ist ein Zeichen der Solidarität und des Gemeinschaftsgeistes. Die Stiftung beabsichtigt, sowohl finanzielle Mittel für Therapien zu beschaffen als auch den krebserkrankten Teilnehmern und ihren Familien Mut zuzusprechen. Die Zuschauer können sich auf spannende Wettkämpfe freuen, die die Herzen der Zuschauer und Teilnehmer berühren werden.

Zusammenarbeit und Engagement

Ein besonderes Merkmal der diesjährigen Regatta ist das neue Ausscheidungssystem, welches die Teilnehmenden in die Kategorien „Newcomer“ und „Koryphäen“ einteilt. Diese Regelung schafft eine spannende Wettkampfatmosphäre. Dabei sind auch Krebspatienten an den Rennen beteiligt, was die Event-Vision von Inklusion und Unterstützung unterstreicht. Dr. Thomas Bellut, Vorstandsvorsitzender der Stiftung Leben mit Krebs, erklärt: „Unsere Benefizregatten beschaffen nicht nur finanzielle Mittel für die Stiftungsarbeit, sondern mobilisieren auch gemeinschaftliches Erleben und Solidarität.“ Diese Worte spiegeln die Kernwerte der Veranstaltung wider.

Die Regatta wäre jedoch ohne die engagierte Zusammenarbeit mit dem Wassersportverein 1926 e.V. Offenbach nicht denkbar. Zur Vorbereitung des Events haben erfahrene Ruderer monatelang an den Trainings der Teams gearbeitet. Manuela Damm, die Sportvorsitzende des WSV, hebt die Begeisterung ihrer Mitglieder hervor: „Unsere Mitglieder stehen mit Begeisterung hinter der Veranstaltung.“ Das zeigt, wie wichtig solche Initiativen für die lokale Gemeinschaft sind.

Ein Grossteil der Unterstützung

Die Benefizregatta wird durch zahlreiche Sponsoren aus ganz Deutschland tatkräftig unterstützt. Besonders hervorzuheben ist die Fürstlich Castell'sche Bank, die mit einem großzügigen vierstelligen Betrag zur Finanzierung der Veranstaltung beiträgt. Ihre Unterstützung ist entscheidend, um das Event zu einem bedeutenden Motor im Kampf gegen Krebs zu machen. Die gesamte Einnahme aus der Regatta fließt in die sporttherapeutische Betreuung von Krebspatienten in Kooperation mit dem Sana Klinikum Offenbach.

Diese Benefizaktion, die Sport und Solidarität vereint, unterstreicht nicht nur die Bedeutung von gemeinschaftlichem Engagement in der Bekämpfung von Krebs, sondern schafft auch eine positive Atmosphäre des Miteinanders. Die Teilnehmer und Zuschauer sind eingeladen, diesen besonderen

Tag mit den Ruderern zu teilen und damit ein Zeichen der Hoffnung zu setzen.

Diese sportliche Aktion wird sicherlich viele Menschen berühren und ein starkes Zeichen der Unterstützung für diejenigen setzen, die gegen die Krankheit kämpfen. Weitere Details zu diesem Thema finden sich in einem ausführlichen Bericht **auf of-news.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at